

# Erhaltung von artenreichem Grünland durch Nutzung

Gemeinsamer Workshop von BBN, BfN und GfÖ

**vom 12.03. – 13.3.2018**

**im Landwirtschaftlichen Zentrum Baden Württemberg (LAZBW)**

Atzenberger Weg 99, 88326 Aulendorf

Extensiv bewirtschaftetes Grünland zählt zu den besonders artenreichen Lebensräumen der mitteleuropäischen Kulturlandschaft. Für die nach EU-Recht besonders geschützten Flachland- und Bergmähdiesen besteht vor dem Hintergrund eines schlechten Erhaltungszustandes nicht nur die Verpflichtung zur Sicherung des derzeitigen Zustandes, sondern zur Aufwertung des Lebensraumtyps. Dies stellt Nutzer, Verwaltungen aber auch die Wissenschaft vor vielfältige Herausforderungen.

Diese Herausforderungen greift der gemeinsam vom AK Renaturierungsökologie und Naturschutz der Gesellschaft für Ökologie (GfÖ), dem Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN) und dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) am Landwirtschaftlichen Zentrum (LAZBW) in Aulendorf organisierte Workshop auf. Aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Umsetzung werden vorgestellt. Der Dialog zwischen Forschung und Anwendung wird ausdrücklich gesucht.

Der Workshop gliedert sich in 3 Themenschwerpunkte mit jeweils 3 Impulsreferaten und einer abschließenden Diskussion (Podium). Die Themenschwerpunkte sind :

- Verlustursachen und Wiederherstellung von artenreichem Grünland
- Beweidungssysteme und der Erhalt von Mähwiesen (FFH-Grünland)
- Integration von Schnittgut aus extensivem Grünland in Betriebsabläufe

Relevante Fragen der Praxis an die Forschung werden herausgearbeitet, Möglichkeiten zur Erhaltung von artenreichem Grünland über die Integration von Aufwüchsen aus extensiv genutztem Grünland in Betriebsabläufe werden diskutiert und zu Modellen tragfähiger Nutzung zusammengeführt.

## Programm

### **Sonntag, 11.03.2018**

18.00 – 20.00 Uhr     Anreise und Quartierbezug im Internat bzw. den ausgewählten Partnerhotels

#### **Gemeinsamer Treffpunkt für bereits am Sonntag anreisende Teilnehmer:**

Ab 19.00 Uhr             Gaststätte Schallender, Hauptstrasse 32, Aulendorf  
  
Abendessen, Austausch, gemütliches Beisammensein, ein Tisch für Tagungsteilnehmer ist reserviert.

### **Montag, 12.03.2018**

09:00 - 12:00 Uhr     Besprechung AK GfÖ/BBN/BfN (Hörsaal), Dienstgebäude des LAZBW Aulendorf, Atzenberger Weg 99

12:00 – 13:00 Uhr     Mittagessen

ab 12:00 Uhr             **Anmeldung für den Workshop**

13:00 - 13:15 Uhr     **Begrüßung**

13:15 - 14:00 Uhr     **Keynote: Grünlandforschung an der LAZBW - Arbeit an der Schnittstelle von Naturschutz und Landwirtschaft - Nutzung und Bewirtschaftung von Extensiv-Grünland in Baden-Württemberg**

Prof. Dr. Martin ELSÄBER, Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW)

14:00 – 15:30 Uhr     **Verlustursachen und Wiederherstellung von artenreichem Grünland aus unterschiedlicher Sicht**

#### ***Vorträge und Diskussion***

- **Verlustursachen im Zusammenhang mit der MaP-Planung**  
Norbert HÖLL, Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW)

- **Probleme mit der Bewirtschaftung aus Sicht der Landwirtschaft**

Dr. Kerstin GRANT, LAZBW

- **Umsetzung von Wiederherstellungsmaßnahmen**

Ralf WORM, Landschaftserhaltungsverband Ostalbkreis e.V.

15:30 - 16:00 Uhr

**Pause**

16:00 – 16:30 Uhr

**Keynote: Biodiversitätsexploratorien**

Prof. Dr. Markus FISCHER, Universität Bern

16:30 - 18:00 Uhr

**Chancen und Probleme bei der Beweidung artenreichen Grünlandes**

*Vorträge und Diskussion*

- **Erhaltung von Flachland-Mähweiden durch Beweidung**

Prof. Dr. Rainer LUICK, FH Rottenburg

- **Probleme der Erhaltung von Flachlandmähwiesen durch Beweidung**

Dr. Bernd NOWAK, Gesellschaft für ökologische Landschaftsplanung und Forschung

- **Erfahrungen mit der Erhaltung von Mähwiesen durch Beweidung**

Joschko LUIB, Landratsamt Biberach

18:30 Uhr

**Abendessen und gemütliches Beisammensein (Speisesaal des LAZBW)**

## Dienstag, den 13.03.2018

- 8:30 - 09:00 Uhr **Keynote: Neue Erkenntnisse aus dem Jena Experiment**  
Dr. Sebastian MEYER, Friedrich Schiller Universität Jena
- 9:00 - 10:30 Uhr **Integration von Schnittgut aus extensiv genutzten Flächen in landwirtschaftliche Betriebe**
- Vorträge und Diskussion**
- **Einsatz in der Heuwirtschaft**  
Markus FISCHER, Arge Heumilch Deutschland
  - **Erhaltung und Wiederherstellung artenreicher Grasländer und ihre Verwertung durch Milchviehbetriebe**  
Prof. Dr. Wolfgang SCHUHMACHER, Universität Bonn
  - **Ausblick - Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) nach 2020**  
Andreas KÄRCHER, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- 11:00 - 11:30 Uhr **Pause**
- 11:30 - 12:00 Uhr **Arbeitsgruppen - Fragen**
- Gruppe 1:** Fragen der Landwirtschaft an den Naturschutz  
**Gruppe 2:** Fragen des Naturschutzes an die Landwirtschaft
- 12:15 – 13:00 Uhr **Mittagessen**
- 13.00 – 13:45 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und Austausch/Diskussion**
- 13:45 – 14:15 Uhr **Vorstellung laufender Projekte und künftiger Förderschwerpunkte des Bundesamtes für Naturschutz (BfN)**  
Andreas KRÜSS, Bundesamt für Naturschutz
- 14:15 Uhr **Zusammenfassung - Abschlussdokument**
- 14:30 – 18:00 Uhr **Exkursion ins Pfrungener Ried und nach Friedingen**
1. Beweidung feuchter Flächen mit Gallowayrindern)
  2. Versuch zur Wiederanlage von FFH-Flächen durch Mahdgutübertragung